

---

# Frauenaktionswochen

## Frauen und Freiheit

---



*Frei will ich sein*



LANDKREIS  
WALDSHUT



Oktober x

---

# 2017

---

## Gesamtprogramm Frauenaktionswochen 2017

- Fr, 29.09.**  
19.30 Uhr  
Auftaktveranstaltung **Ladies night**  
– Frauendisco mit D-Jane Melina  
Hans-Thoma Schule **Laufenburg**  
*Kommunale Stelle für Gleichstellung (KSfG)*
- 
- Sa, 30.09.**  
8 Uhr  
Wanderung **Wibrandis Rosenblatt - mit der Reformation  
verheiratet - Vom Hochrhein nach Basel**  
*AK Frauengesundheit, Frauen für Frauen e. V.,  
Frauenreferat der Diözesanstelle Hochrhein,  
Schwarzwaldverein Laufenburg e. V.*
- 
- Mi, 04.10.**  
20 Uhr  
Filmvorführung **Lou Andreas Salomé**  
Albrecht Kinobetriebe **Waldshut**  
*Frauen für Frauen e. V.*
- 
- Do, 05.10.**  
19 Uhr  
Vortrag **...wie leicht es ist, Deine Freiheit zu spüren?**  
Gemeindehalle **Unterlauchringen**  
*Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e. V., KSfG*
- 
- Mo, 09.10.**  
18 Uhr  
Workshop **Zürcher Ressourcenmodell**  
grieshabervier e. V. **Waldshut**  
*ASF, Netzwerk Fortbildung, grieshabervier e. V.*
- 
- Mo, 09.10.**  
19.30 Uhr  
Zeitreise **Mutig auf Wegen der Freiheit**  
Kath. Gemeindehaus **Waldshut**  
*Frauenreferat Diözesanstelle Hochrhein,  
Ev. Erwachsenebildung Hochrhein-Markgäflerland*
- 
- Di, 10.10.**  
19 Uhr  
Podiumsdiskussion **Freiheit in der Selbstständigkeit**  
Café Stellwerk **Waldshut**  
*Unternehmerinnennetzwerk Hochrhein + Südschwarzwald e. V.*
- 
- Mi, 11.10.**  
18 Uhr  
und 20.30 Uhr  
Vortrag **Hauptsache gesund!?**  
Ev. Versöhnungskirche **Waldshut**  
im Anschluss Film **24 Wochen** im Albrecht Kino **Waldshut**  
*Diakonisches Werk Hochrhein, Frauen für Frauen e. V.,  
Aktionskreis für Frauengesundheit*
- 
- Mi, 18.10.**  
16 Uhr  
Frauenwirtschaftstag **Machtspiele im beruflichen Kontext**  
SEDUS Stoll AG **Dogern**  
*KSfG und andere*

- Do, 19.10.**  
18.30 Uhr  
Vortrag **Auf der Flucht – Frauen und Migration**  
Fotoausstellung zum Thema **Traumata bei geflüchteten Frauen**  
IN VIA Haberer Haus **Waldshut**  
*InVia Waldshut, Zonta-Club Bad Säckingen*
- 
- Fr, 20.10.**  
15 Uhr  
Workshop **Macht Gott frei?**  
Pater Gerster Haus **Dogern**  
*Dekanatfrauenseelsorge, Kath. Dekanat Waldshut*
- 
- Fr, 20.10.**  
18 Uhr  
Entdeckungsreise **Lass die Leute reden - hör einfach nicht hin**  
Paulinerheim **Bonndorf**  
*Caritasverband Hochrhein Bonndorf, KFD,  
Landfrauenbezirk Bonndorf*
- 
- Sa, 21.10.**  
9.30 Uhr  
Frauenfrühstück **Diese Freiheit nehm' ich mir (Argentinien)**  
Landfrauenraum **Ibach**  
*Landfrauenbezirk Hotzenwald, Landfrauenortsverein Ibach*
- 
- Sa, 21.10.**  
10 Uhr  
Führung durch die JVA Waldshut **Freiheit – Unfreiheit**  
Justizvollzugsanstalt **Waldshut**  
*Frauen für Frauen e. V.*
- 
- Di, 24.10.**  
9.30 Uhr  
Frauenfrühstück **Eigensinnige Frauen - Frauenschicksale**  
Ev. Gemeindehaus **Lauchringen**  
*Familienzentrum Hochrhein*
- 
- Mi, 25.10.**  
13.30 Uhr  
Reiseerzählungen **Die Freiheit nehm' ich mir (Jakobsweg)**  
Gemeindehalle **Dangstetten**  
*Landfrauenbezirk Waldshut, Landfrauenortsverein Dangstetten,  
Landfrauenortsverein Kadelburg*
- 
- Do, 26.10.**  
19.30 Uhr  
Zeitreise **Mutig auf Wegen der Freiheit**  
Münsterpfarrhof **Bad Säckingen**  
*Frauenreferat Diözesanstelle Hochrhein,  
Ev. Erwachsenebildung Hochrhein-Markgäflerland*
- 
- Do, 26.10.**  
19 Uhr  
Workshop **Freiheit beginnt in Dir selbst**  
Diakonisches Werk **Waldshut**  
*Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, und  
Lebensfragen*
- 
- Do, 26.10.**  
20 Uhr  
Filmvorführung **Wo die freien Frauen wohnen**  
Haus der Sinne **Grafenhausen**  
*Kath. Bildungswerk Grafenhausen*
- 
- Fr, 27.10.**  
20 Uhr  
2. Termin: Filmvorführung **Wo die freien Frauen wohnen**  
Ev. Gemeindehaus **Tiengen**  
*donum vitae Hochrhein e. V., KSfG*

## Frauen und Freiheit

„Diese Freiheit nehm' ich mir!“ ...ein Satz, gleich zwei Mal im Titel von Veranstaltungen der Frauenaktionswochen, die sich in diesem Jahr dem Thema Freiheit gewidmet haben.

Doch welche Freiheiten sind das, die man sich nehmen darf? Welche Grenzen und Einschränkungen setzen wir uns selbst oder werden durch äußere Zwänge, die Gesellschaft, die Politik und die Gesetzgebung vorgeschrieben? Was sind innere oder äußere Freiheiten?

Wir leben in einem Land, in dem ein selbstbestimmtes Leben ohne Diskriminierung, aber mit dem Recht auf Meinungsfreiheit und Unversehrtheit als Werte groß geschrieben werden. Bildung, Wohlergehen und seelische sowie körperliche Gesundheit, politisches Engagement und die Möglichkeit, persönliche Ziele zu verfolgen sind dabei Grundlagen für ein freies, auch demokratisch geprägtes Leben.

Die Veranstalterinnen der Frauenaktionswochen greifen all diese Aspekte frauenspezifisch auf und befüllen originell und kompetent die vielseitigen Angebote im gesamten Landkreis.

Freiheit durch Glauben, beim Reisen, in der beruflichen Selbständigkeit oder durch die Entscheidung über den eignen Körper werden thematisiert. Aber auch mit der äußeren Unfreiheit durch Inhaftierung, Krieg, Flucht und Gewalt setzten sich einige Aktionen auseinander.

Den Interpretationen des Themas und wir hoffen auch den Besucher- und Besucherinnenzahlen während den Frauenaktionswochen sind keine Grenzen gesetzt!

„Die wirkliche Freiheit beginnt in uns selbst!“ ...ein schönes Zitat, mit dem wir den Mitveranstalterinnen für ihr Engagement danken wollen und viel Erfolg für ein gutes Gelingen der Veranstaltungen wünschen.

*Martin Kistler*

Dr. Martin Kistler  
Landrat

*Anette Klaas*

Anette Klaas  
Gleichstellungsbeauftragte

## AUFTAKTVERANSTALTUNG

### Ladies Night - Frauendisco mit D-Jane Melina

Nach der Begrüßung durch die Gleichstellungsbeauftragte Anette Klaas wird das Programm der Frauenaktionswochen 2017 durch die jeweiligen Gruppen/Institutionen vorgestellt.

Bei der anschließenden Frauendisco mit D-Jane Melina feiern wir unsere Freiheit bei einem Buffet und mit Überraschungsgästen.



**Termin:** Freitag, 29. September 2017, 19.30 Uhr

**Ort:** Hans-Thoma Schule Laufenburg,  
Rappensteinstr. 14, 79725 Laufenburg

**Eintritt:** 10,- Euro mit kleinem Buffet

**Anmeldung** nur für größere Gruppen erforderlich.  
Anette Klaas, Tel.: 07751 / 86 40 20,  
Mail: Anette.Klaas@landkreis-waldshut.de

**Veranstaltet von:**  
Kommunale Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut



LANDKREIS  
WALDSHUT



**30/09****8 Uhr**

Samstag

**„WIBRANDIS ROSENBLATT -  
MIT DER REFORMATION VERHEIRATET“****Ganztägige Frauenwanderung zum Jubiläumsjahr der Reformation, vom  
Hochrhein nach Basel und Führung an Orte der Reformation**

Wibrandis Rosenblatt wurde 1504 in Säckingen geboren. Ihre Mutter zog mit den Kindern später nach Basel, woher ihre Familie stammte. Wibrandis heiratete als junge Frau den humanistisch gebildeten Basler Magister Ludwig Keller, der 2 Jahre nach der Eheschließung verstarb. Er ließ sie mit einer Tochter zurück. Mit ihrem vorbildlichen Leben als Ehefrau eines Reformators stand Wibrandis als Pfarrersgattin für die Erneuerung der weiblichen Situation in der protestantischen Kirche.

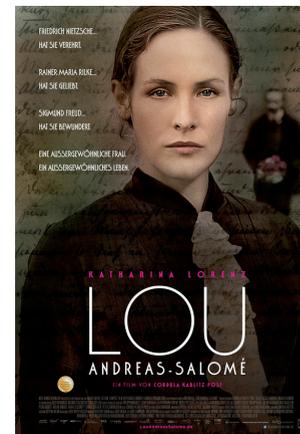
Die wenigen Spuren dieser Frau wollen wir in Basel und Umgebung bei einer Wanderung aufspüren und den weiblichen Input in die Reformation in Süddeutschland und der Schweiz kennenlernen.

**Termin:** Samstag, 30. September 2017, 8 Uhr**Treffpunkt:** Vorplatz Bahnhof Bad Säckingen  
Gemeinsame weitere Zugfahrt in die Basler Umgebung. Wanderung bis zum Basler Münsterplatz. Rückkehr mit der Bahn.**Kosten:** Zugticket ggf. Tramfahrkarte; die Eintrittskosten übernimmt der Verein**Anmeldung** bis 28. September 2017 unter Tel.: 07763 / 7819,  
Mail: die.zellers@t-online.de**Wanderführung:** Dr. Ines Zeller, Gabriele Trapp und Birgit Petersen-Mirr**Veranstaltet von:**Aktionskreis f. Frauengesundheit im Landkreis Waldshut, Frauen f. Frauen e. V.,  
Frauenreferat der Diözesanstelle Hochrhein, Schwarzwaldverein Laufenburg e. V.

6

**20 Uhr****04/10**

Mittwoch

**„LOU ANDREAS SALOMÉ“ Kinofilm**

Das bewegte Leben der Lou Andreas Salomé, die für viele bedeutende Denker ihrer Zeit sowohl Inspiration, Muse und ebenbürtige Intellektuelle war, wurde unter der Regie von Cordula Kablitz-Post im Jahr 2016 verfilmt.

1861 in St. Petersburg geboren, wuchs Lou wohl situiert und gebildet auf, in einer Welt, die von der Dominanz der Männer beherrscht wurde. Sie entschied sich gegen einen Weg als Ehefrau und Mutter. Stattdessen wollte sie in der Gesellschaft als ebenbürtig und gleichgestellt akzeptiert werden und stürzte sich in ihre Ausbildung mit Philosophie und dem Erlernen von drei Sprachen.

Bekanntschäften mit Friedrich Nietzsche, Paul Rée und Rainer Maria Rilke gaben ihr die Möglichkeit, sich mit den geistigen Köpfen ihrer Zeit auszutauschen. Mit Rilke und Freud verband sie eine Liebesbeziehung. Sie war begeisterte Anhängerin der neuen Ideen der Psychoanalyse und erlernte diese Technik als erste Frau. Ihren produktiven Lebensabend verbringt Lou in Göttingen mit großer Angst vor dem Nationalsozialismus. Von ihren Errungenschaften in der Philosophie und Literatur bis hin zur ihrer späten Entdeckung der Liebe zehrt sie in dieser Zeit.

**Termin:** Mittwoch, 4. Oktober 2017, 20 Uhr**Kartenreservierung:** Albrecht Kinobetriebe, Waldshut, Tel.: 07751 / 91990**Informationen:** Dr. Ines Zeller, Frauen für Frauen e. V.  
Tel.: 07763 / 7819, Mail: die.zellers@t-online.de**Veranstaltet von:**  
Frauen für Frauen e. V.

7

05/10

19 Uhr

Donnerstag

„... WIE LEICHT ES IST, DEINE FREIHEIT ZU SPÜREN.“

Vortrag



Ob Zahnärztekongress, Wirtschaftsforum, Querdenkertag oder Kindermusical: Schwester Teresa Zukic füllt die Säle, spricht frei, begeistert ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihren mitreißenden und fröhlichen Vorträgen, in denen auch nachdenkliche und ernsthafte Züge nicht fehlen. Die Religionspädagogin und katholische Ordensfrau verbindet Redetalent, Humor, Offenheit und Begeisterung am Glauben.

Für das Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e. V. spricht sie über ihr Leben und die Freiheit, die eine Frau im Habit einer Nonne erleben kann.

**Termin:** Donnerstag, 5. Oktober 2017, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

**Ort:** Gemeindehalle Unterlauchringen (Ortsmitte, Jahnstr. 3)

**Kosten:** Kein Eintritt, Spenden für das Frauenhaus Courage sind herzlich willkommen.

**Referentin:** Sr. Teresa Zukic, Ordensschwester, Referentin, Musikerin, Köchin, Autorin...

**Veranstaltet von:**

Vorstand des Frauen- und Kinderschutzhauses Kreis Waldshut e. V.  
www.frauenhaus-wt.de, www.schwester-teresa.de  
Kommunale Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut



LANDKREIS  
WALDSHUT

18 Uhr

09/10

Montag

„WORKSHOP ZUM ZÜRICHER RESSOURCENMODELL“

Workshop



Sie denken über Ihre berufliche Zukunft nach? Sie möchten mit gutem Gefühl und klarer Überlegung klären, wie es beruflich weitergehen soll? Sie möchten ein berufliches Ziel entwickeln, das Sie weiter bringt?

Nutzen Sie den ZRM Workshop für Ihre berufliche Klärung und bringen Sie Herz und Verstand zusammen, so dass Sie motiviert und zufrieden Ihre berufliche Entwicklung in die Hand nehmen.

Die Referentin Ulla-Britt Voigt informiert und berät Menschen, die sich beruflich entwickeln wollen kostenfrei und neutral im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

**Termin:** Montag, 9. Oktober 2017, 18 - 21 Uhr

**Ort:** grieshabervier e. V., Griehaberstr. 4, 79761 Waldshut-Tiengen (ehemaliges BBZ in Waldshut)

**Kosten:** Keine Gebühr

**Anmeldung** Mail: claudia-hecht@t-online.de  
Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 16 begrenzt

**Referentin:** Ulla-Britt Voigt, Diplompsychologin und Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Schwarzwald-Baar-Heuberg.

**Veranstaltet von:**

Netzwerk Fortbildung,  
Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, AsF  
grieshabervier Leben – Arbeit – Kunst e. V.



**„MUTIG AUF WEGEN DER FREIHEIT“**

**Katharina von Bora und die Frauen der Reformation**  
**Eine Zeitreise mit Texten und Musik**

Ohne Zweifel war sie eine starke Persönlichkeit: Katharina von Bora (29.1.1499, Lippendorf – 20.12.1552, Torgau). Nach ihrer Flucht aus dem Kloster Marienthron in Nimbschen, heiratete sie den 15 Jahre älteren Martin Luther. Als energische und reddegewandte „Managerin“ in Wittenberg verwaltete sie Haus und Hof. Sie versorgte und verköstigte neben ihrer großen Familie auch die zahlreichen Studenten und Gäste, die in ihrem Haus weilten. Sie war nicht nur eine überaus sparsame und umsichtige Hausfrau, sondern auch geistige Gefährtin, die an den theologischen und politischen Problemen ihres Ehemannes teilnahm. Mutig und eigenwillig ging sie stets ihren Weg, auch gegen äußere Widerstände. Furchtlos und selbständig – das sind Eigenschaften, die nicht nur Katharina von Bora auszeichneten, sondern viele starke Frauen, die sich der damals noch jungen Bewegung der Reformation anschlossen.



**Termin:** Montag, 9. Oktober, 19.30 - 21 Uhr  
**Ort:** Katholisches Gemeindehaus, Eisenbahnstr. 29, 79761 Waldshut  
**Kosten:** 5,- Euro incl. Apéro  
**Referentinnen:** Angelika Ebel, Sonja Kaiser, Gudrun Herzog-Albicker (Klavier), Gabriele Trapp

**Veranstaltet von:**  
 Frauenreferat der Diözesanstelle Hochrhein  
 In Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland

**Wiederholung: Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.30 - 21 Uhr**  
**Münsterpfarrhof Bad Säckingen, Münsterplatz**

**„FREIHEIT IN DER SELBSTSTÄNDIGKEIT“**

**Podiumsdiskussion**

Unternehmerinnen des Netzwerkes UNHS e. V. diskutieren den Begriff FREIHEIT in Verbindung mit der beruflichen Selbstständigkeit aus verschiedenen Perspektiven. Diese sind: Generationswechsel, Unternehmensnachfolge – Vereinbarkeit von Familie und Selbstständigkeit – Vorsorge und Absicherung im Alter (Vermögen Rente Steuern) – Freiheit durch neue Wege contra Verantwortung im Unternehmen. Wieviel Freiheit bleibt da übrig? Wieviel Freiheit verträgt das Unternehmen?

Stehen Traditionen der Freiheit im Weg? Wieviel Freiheit akzeptieren die Kunden? Schließen sich Freiheit und Pflicht gegenseitig aus?

Es wird eine spannende Diskussion, in der der Begriff Freiheit aus unterschiedlichen Blickwinkeln neu definiert und analysiert wird.

Wir freuen uns auf regen Gedankenaustausch mit Ihnen während des Abends und sind gespannt auch auf Ihre Sichtweise und Erfahrung.

**Termin:** Dienstag, 10. Oktober 2017, 19 Uhr  
**Ort:** Stellwerk Waldshut, Seltenbachweg 2, 79761 Waldshut  
**Moderation:** Monika Studinger (Studinger - Training, Beratung, Coaching)  
**Referentinnen:** Silke Jahnke-Klostermann (Innenarchitekturbüro SK-Design)  
 Sandra Francois (Ofenbau francois)  
 Silvia Miech (Vermögensberaterin und Finanzcoaching)  
 Stefanie Bischof (Grafikbüro, bsconcept)  
**Anmeldung** an UNHS, Silke Jahnke-Klostermann  
 Mail: kontakt@un-hs.de, max. 20 Teilnehmer

**Veranstaltet von:**  
 Unternehmerinnennetzwerk Hochrhein + Südschwarzwald e. V. (UNHS e. V.)

**„HAUPTSACHE GESUND!“****Vortrag über die heutigen Möglichkeiten der Pränataldiagnostik.****Kann ich mit dem Machbaren als Eltern und Gesellschaft umgehen und es verantworten?**

Eine Schwangerschaft ist eine Zeit „guter Hoffnung“ und Vorfreude, aber auch eine Zeit mit vielen Fragen und Ängsten.

Was und wieviel möchte ich von meinem Kind schon in der Schwangerschaft erfahren und was mache ich mit diesem Wissen?

Im Vortrag von Dr. Carola Dornberg-Lämmlin erhalten Sie Informationen zu den heutigen Möglichkeiten der Pränatal-Diagnostik. Es wird eine kritische Betrachtung auf das heute „Machbare“ geworfen. Beratungs- und Hilfeangebote für schwierige Entscheidungssituationen werden vorgestellt.

**Vortrag von** Dr. med. Carola Dornberg-Lämmlin, Fachärztin für Gynäkologie und Psychotherapie, Freiburg

**Anschließende Diskussionsrunde mit**

Dr. med. Carola Dornberg-Lämmlin, s.o.

Marion Dickmann, Schwangeren (Konflikt) Beratung vom Diakonischen Werk

Diskussionsleitung: Dr. med. Ines Zeller, Frauen für Frauen e. V.

**Termin:** Mittwoch, 11. Oktober 2017, 18 Uhr**Ort:** Ev. Versöhnungskirche Waldshut, Waldtorstraße 5, 79761 Waldshut-Tiengen

In der Pause zwischen Vortrag und Film wird ein Imbiss im Albrecht-Kino gereicht.

**Im Anschluss zeigen wir den Film****24 Wochen von Anne Zohra Berrached (D, 2016)****Kinofilm - 24 Wochen von Anne Zohra Berrached (D, 2016)**

**24 Wochen** alt ist das werdende Leben bereits, das im Bauch von Astrid heranwächst. Doch ein Routine-Arztbesuch bringt das Familienglück ins Wanken. Das Paar erfährt, dass der heranwachsende Fötus unter dem Down-Syndrom leiden wird und einen schweren Herzfehler hat. Sie müssen sich nun entscheiden, ob sie dieses Kind bekommen wollen oder sich doch zu einer Spät-Abtreibung entschließen. Die Regisseurin betont, dass sie Realität und Fiktion ineinander verschmelzen lassen wollte.

Während die Familie von Schauspielern und Schauspielerinnen verkörpert wird, spielen sich die Ärzte, Psychologen und die übrigen Kinder, die im Film vorkommen, selbst. Dadurch wird dem Film eine authentische Note verliehen. Der Film erhielt mehrere internationale Preise.

**Termin:** Mittwoch, 11. Oktober 2017, 20.30 Uhr**Ort:** Albrecht Kino, Waldshut  
Platzreservierung über das Albrecht-Kino möglich.**Kosten:** Kinoeintritt

Der Film wird in Zusammenhang mit der vorangegangenen Informationsveranstaltung gezeigt, kann aber auch unabhängig besucht werden.

**Rückfragen und Anmeldung** (nur für größere Gruppen) unter  
Mail: [m.dickmann@dw-hochrhein.de](mailto:m.dickmann@dw-hochrhein.de)**Veranstaltet von:**

Schwangeren(konflikt)beratung des Diakonischen Werks Hochrhein,  
Frauen für Frauen e. V., Aktionskreis für Frauengesundheit im Landkreis Waldshut



**18/10****16 Uhr**

Mittwoch

**FRAUEN WIRTSCHAFTS TAG 2017****Vortrag mit Dr. Peter Modler - Machtspiele im beruflichen Kontext**

Bereits zum 13. Mal findet im Landkreis Waldshut in Kooperation und im Wechsel mit dem Landkreis Lörrach der Frauenwirtschaftstag statt mit dem Ziel, Frauen in der Berufswelt zu stärken und zu vernetzen. Als Referent konnte Dr. Peter Modler gewonnen werden. Er ist Geschäftsführer und Unternehmer in der Medienbranche mit Personal- und Ergebnisverantwortung und eigener Unternehmensberatung seit 1998.

Er wird einen interaktiven Vortrag zum Thema „Machtspiele im beruflichen Kontext“ halten, bei dem er Inhalte seiner zwei neuesten Bücher „Die Manipulationsfalle“ und „Die freundliche Feindin“ miteinfließen lässt.

Im Vortrag wird erläutert, wie Frauen manipulative Nähe im Beruf durchschauen, sich zur Wehr setzen können auch gegen männliche Machtspiele und vermeiden, die eigene Leistung selbst zu torpedieren oder sich selbst zur Hilfskraft zu degradieren.

**Termin:** Mittwoch, 18. Oktober 2017, 17 - 21 Uhr**Ort:** Sedus Stoll AG,  
Gewerbestraße 2, 79804 Dogern**Referent:** Dr. Peter Modler, [www.drmodler.de](http://www.drmodler.de)**Kosten:** 25,- Euro incl. Apéro**Veranstaltet von:**

Kommunale Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut, Sedus Stoll AG und andere

**LANDKREIS  
WALDSHUT****sedus****18.30 Uhr****19/10**

Donnerstag

**„AUF DER FLUCHT – FRAUEN UND MIGRATION“****Fotoausstellung und Vortrag zum Thema Traumata bei  
geflüchteten Frauen**

Weltweit sind etwa die Hälfte aller Flüchtlinge Mädchen und Frauen – rund 30 Millionen. Mädchen und Frauen, die ihre Heimat verlassen müssen, erleben oft Gewalt und Diskriminierung. Die Fotoausstellung „Auf der Flucht: Frauen und Migration“ vom Evangelischen Presseverband für Bayern e. V.“ präsentiert das Werk von neun Fotograf\*innen, den Preisträger des internationalen Martin-Lagois-Fotowettbewerbs 2016.

Mit traumatisierten Menschen zu arbeiten kann uns schnell an unsere Grenzen bringen. In diesem Vortrag bekommen Sie Techniken für akute Situationen an die Hand.

**Termine:** Die Ausstellung ist geöffnet von:

Dienstag, 17. Oktober 2017 - Freitag, 20. Oktober 2017, 9 - 11 Uhr

Montag, 16. Oktober 2017, 14 - 17 Uhr

Donnerstag, 19. Oktober 2017, 18 - 21 Uhr

Freitag, 20. Oktober 2017, 18 - 21 Uhr

**Vortrag:** Donnerstag, 19. Oktober 2017, 18.30 Uhr**Ort:** IN VIA e. V., Mädchen- und Frauentreff, Rheinstr. 55  
(Haberer Haus), 79761 Waldshut-Tiengen**Kosten:** Der Eintritt ist frei. Gerne nehmen wir Spenden für den Mädchen- und Frauentreff entgegen.**Referentin:** Kerstin Frenzel Projektmitarbeiterin INTEGRARE im Landkreis Lörrach, GLP- Therapeutin/ Coach, zertif. Mediatorin**Veranstaltet von:**

IN VIA Freiburg e. V. Mädchen- und Frauentreff Waldshut

Mit freundlicher Unterstützung des ZONTA-Club Bad Säckingen

**IN VIA****ZONTA**  
CLUB OF  
BAD SÄCKINGEN  
MEMBER OF ZONTA INTERNATIONAL  
EMPOWERING WOMEN  
THROUGH SERVICE & ADVOCACY

**„MACHT GOTT FREI?“****Nachdenken-reden-feiern**

Freiheit ist das große Thema der Menschheitsgeschichte. Der Wunsch nach Freiheit prägt unser ganzes Leben.

Als Christinnen und Christen leben wir in Gottes Freiheit. Wir können nicht von Freiheit sprechen ohne von Gott zu sprechen.

Aber was heißt das für uns?  
Macht uns Gott tatsächlich frei?

Im Austausch und mit unterschiedlichen Methoden wollen wir uns mit diesen Themen und Fragen auseinandersetzen und einen abwechslungsreichen Nachmittag miteinander verbringen.

**Termin:** Freitag, 20. Oktober 2017, 15 - 19 Uhr

**Ort:** Pater Gerster Haus, Dogern

**Kosten:** 3,- Euro inklusive Verpflegung

**Anmeldung** bis 13. Oktober 2017 im Dekanatsbüro  
Tel.: 07751 / 8314 - 604, Mail: info@dekanat-waldshut.de

**Referentin:** Anja Drechsle, Dekanatsfrauenseelsorgerin  
Sabine Gerteis, Gemeindereferentin

**Veranstaltet von:**  
Dekanatsfrauenseelsorge, Kath. Dekanat Waldshut

**„LASS DIE LEUTE REDEN - HÖR EINFACH NICHT HIN“****Entdeckungsreise mit verschiedenen Haltestationen**

Was sollen denn die Nachbarn sagen? Ab sofort ist Dir das egal und Du fragst nur Dich, was Dir guttut, was Dir Spaß macht und was Deine Herausforderungen sind.

Auf ganz unterschiedliche Art begegnen wir dem Thema Freiheit. Wir wollen Frauen Mut machen, sich Freiheiten zu nehmen, zum Anderssein und zu sich selbst zu stehen. Begeben wir uns auf spannende Entdeckungsreise, die gespickt ist mit interessanten Begegnungen, viel Spaß beim kreativen Tun, Impulsen zum Thema Freiheit und evtl. ganz neuen Erkenntnissen.

**Termin:** Freitag, 20. Oktober 2017, ab 18 Uhr

**Ort:** Paulinerheim Bonndorf, Kirchstr. 16, 79848 Bonndorf

**Kosten:** 7,- Euro (incl. Fingerfood)

**Anmeldung** Landfrauen Bezirk Bonndorf,  
Karola Morath, Tel.: 07703 / 8959, Mail: k.morath@gmx.de  
Mechthilde Frey-Albert, Tel.: 07703 / 938041,  
Mail: m.frey-albert@caritas-hochrhein.de

**Veranstaltet von:**  
Caritasverband Hochrhein-Außenstelle Bonndorf, Kath. Frauengemeinschaft,  
Landfrauen Bezirk Bonndorf



**„DIESE FREIHEIT NEHM' ICH MIR“****Frauenfrühstück**

Über den Begriff „Freiheit“ ließe sich wohl stundenlang diskutieren und philosophieren. George Orwell meinte einmal: „Freiheit ist das Recht, anderen zu sagen, was sie nicht hören wollen“. Diese Redefreiheit können wir in Deutschland, einem demokratischen Land, genießen und leben. Dass das nicht überall auf der Welt möglich ist, können wir täglich in den Medien verfolgen.

Die Vorstandsfrauen der Ibacher Landfrauen wollen, jede für sich, kurz erläutern, was für sie Freiheit, die sie sich nehmen, bedeutet. In einem kleinen Vortrag wird eine „Freiheit“ etwas genauer angeschaut.

Die Referentin Ingeborg Stich hat sich die Freiheit genommen und ist vier Wochen nach Argentinien gereist, um mit ihrem Partner dem ursprünglichen Tango zu begegnen und zu tanzen. Außerdem hatten sie das Glück, eine deutsche Familie kennenzulernen, deren Freiheit darin besteht, in Patagonien eine zweite Heimat gefunden zu haben.

**Termin:** Samstag, 21. Oktober 2017, 9.30 Uhr

**Ort:** Landfrauenraum Ibach-Hofrain 1, im Rathaus Ibach

**Kosten:** 8,- Euro

**Referentin:** Ingeborg Stich

**Veranstaltet von:**

Landfrauenbezirk Hotzenwald, Landfrauenortsverein Ibach

**„FREIHEIT- UNFREIHEIT“****Besuch in der Justizvollzugsanstalt Waldshut-Tiengen**

Wir nähern uns dem Thema „Freiheit“ von der Seite, auf der die Freiheit abhandengekommen ist. Die Unfreiheit als Strafe durch den Staat ist ein gesellschaftlich anerkannter Freiheitsverlust, der für die „eingesperrte“ Person eine erhebliche Veränderung ihres Lebens bedeutet. Das „Leben hinter Gittern“ wird von uns selten wahrgenommen und viele Menschen haben keinen Kontakt zu einer Haftanstalt.

Die 1848 in Waldshut errichtete Anstalt gehört zu den kleineren Justizvollzugseinrichtungen des Landes Baden-Württemberg. In ihr werden Freiheitsstrafen bis zu einem Jahr und drei Monaten an männlichen Strafgefangenen sowie Untersuchungs- und Zivilhaft an Männern und Frauen vollzogen.

Wir werden mit der Leiterin Frau Albeck einen Besuch in der Anstalt erleben und Informationen von einer fachkundigen Frau zum Thema Strafvollzug erhalten. Das Thema „Frauen in Haft“ wird auch angesprochen.

**Termin:** Samstag, 21. Oktober 2017, 10 - 12 Uhr

**Ort:** Justizvollzugsanstalt Waldshut-Tiengen, Bismarckstr. 19, 79761 Waldshut-Tiengen

**Kosten:** Die Veranstaltung ist kostenfrei. Über eine Spende für Frauen für Frauen e. V. freuen wir uns.

**Anmeldung** Mail: [Weh-Berger@dr.weh.de](mailto:Weh-Berger@dr.weh.de)  
Max. 20 Teilnehmerinnen.

**Veranstaltet von:**  
Frauen für Frauen e. V.



24/10

09.30 Uhr

Dienstag

## „EIGENSINNIGE FRAUEN - FRAUENSCHICKSALE AUS VERSCHIEDENEN JAHRHUNDERTEN“

### Frauenfrühstück



„Eigensinnige Frauen“ aus verschiedenen Jahrhunderten waren Frauen, die sich die Freiheit nehmen wollten, ihre persönlichen Ziele zu verfolgen. Sie hatten es nicht immer leicht.

Im Vortrag werden einige Frauen vorgestellt, die es trotz entgegenstehender gesellschaftlicher Erwartungen schafften, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen.



**Termin:** Dienstag, 24. Oktober 2017, 9.30 - 11.30 Uhr

**Ort:** Ev. Gemeindehaus Lauchringen

**Kosten:** 6,50 Euro für ein reichhaltiges Frühstück

**Anmeldung** Familienzentrum Hochrhein  
Tel.: 07741 / 9679923, Mail: u.hahn@faz-hochrhein.de

Kinderbetreuung möglich mit Anmeldung

**Referentin:** Adelheid Kumhle, Vorstandsvorsitzende der Stoll VITA Stiftung und Theater-Regisseurin.

**Veranstaltet von:**  
Familienzentrum Hochrhein



13.30 Uhr

25/10

Mittwoch

## „DIE FREIHEIT NEHM` ICH MIR....“

### Reiseerzählungen

Welche Frau träumte nicht schon mal davon, sich einfach die Freiheit zu nehmen, alles hinter sich zu lassen und unbeirrt das zu tun, was man schon lange einmal wollte.

Wie dies gelingen kann und was sie dabei erlebt haben, erzählen uns an diesem Nachmittag zwei Landfrauen, die jede für sich über Wochen und Monate hinweg zu Fuss auf dem Jakobsweg und mit dem Fahrrad quer durch Deutschland unterwegs waren.



Der Landfrauenbezirk Waldshut sowie die Landfrauenortsvereine Dangstetten und Kadelburg werden das Rahmenprogramm gestalten. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen.

**Termin:** Mittwoch, 25. Oktober 2017, 13.30 Uhr  
Dauer der Veranstaltung ca. 3 Stunden

**Ort:** Gemeindehalle Dangstetten

**Kosten:** 7,- Euro

**Anmeldung** Elisabeth Etspüler, Tel.: 07742 / 6321,  
Mail: elisabeth@etspueler.de

**Veranstaltet von:**  
Landfrauenbezirk Waldshut  
Landfrauenortsverein Dangstetten  
Landfrauenortsverein Kadelburg



**„MUTIG AUF WEGEN DER FREIHEIT“**

**Katharina von Bora und die Frauen der Reformation**  
*Eine Zeitreise mit Texten und Musik*

Ohne Zweifel war sie eine starke Persönlichkeit: Katharina von Bora (29.1.1499, Lippendorf – 20.12.1552, Torgau). Nach ihrer Flucht aus dem Kloster Marienthron in Nimbschen, heiratete sie den 15 Jahre älteren Martin Luther. Als energische und redegewandte „Managerin“ in Wittenberg verwaltete sie Haus und Hof. Sie versorgte und verköstigte neben ihrer großen Familie auch die zahlreichen Studenten und Gäste, die in ihrem Haus weilten. Sie war nicht nur eine überaus sparsame und umsichtige Hausfrau, sondern auch geistige Gefährtin, die an den theologischen und politischen Problemen ihres Ehemannes teilnahm. Mutig und eigenwillig ging sie stets ihren Weg, auch gegen äußere Widerstände. Furchtlos und selbständig – das sind Eigenschaften, die nicht nur Katharina von Bora auszeichneten, sondern viele starke Frauen, die sich der damals noch jungen Bewegung der Reformation anschlossen.



**Termin:** Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.30 - 21 Uhr

**Ort:** Münsterpfarrhof, Bad Säckingen, Münsterplatz

**Kosten:** 5,- Euro incl. Apéro

**Referentinnen:** Angelika Ebel, Sonja Kaiser, Gudrun Herzog-Albicker (Klavier), Gabriele Trapp

**Veranstaltet von:**

Frauenreferat der Diözesanstelle Hochrhein

In Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland

**„FREIHEIT BEGINNT IN DIR SELBST“**

**Perlen aus unserer Schatzkiste**

In unserer langjährigen Beratungsarbeit haben wir festgestellt, wirkliche Freiheit beginnt in uns selbst. Wir haben Schätze für den Weg dorthin gesammelt. Diese Kiste öffnen wir an dem Abend für Sie. Einige von den Perlen werden wir herausnehmen, Ihnen davon erzählen und Sie auch probieren lassen wie zum Beispiel das achtsame Sekttrinken und eine innere Reise, bei der Sie Ihre eigene Freiheit treffen können. In diesen zwei Stunden möchten wir Ihnen also Möglichkeiten nahe bringen, um mehr Lebensfreude, achtsame Präsenz und Freiraum zu erleben.



**Termin:** Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19 - 21 Uhr

**Ort:** Diakonisches Werk Hochrhein,  
Waldtorstr. 1a, 79761 Waldshut

**Kosten:** Wir würden uns über eine Spende freuen.

**Anmeldung** Bis Montag, 23. Oktober 2017 unter Tel.: 07751 / 83040  
Mail: diakonie@dw-hochrhein

**Referentinnen:** R. Farnow, S. Günther, H. Rosenberg, Beraterinnen der psychologischen Beratungsstelle im Diakonischen Werk.

**Veranstaltet von:**

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen im Diakonischen Werk Hochrhein.

**„WO DIE FREIEN FRAUEN WOHNEN!“****Filmvorführung mit anschließender Diskussion**

Frei – was heißt das bei den Mosuo, eine Matriarchatsgesellschaft im Süden Chinas?  
 Wie verläuft ein Leben in Frieden, ohne Machtgefälle, ohne Gewalt und Krieg, ohne die Schere zwischen arm und reich?  
 Welche Rolle spielen die Frauen in dieser Gesellschaft, in der es die Ehe in unserem Sinne nicht gibt? Was passiert mit der Freiheit, wenn die moderne Welt Einzug hält?

All diesen Fragen geht der Film nach und gibt einen Einblick in die Gesellschaftsform des Matriarchats.

Nach der Vorführung wird Sabine Amann weitergehende Fragen zum Matriarchat beantworten. An einem Büchertisch finden Sie vertiefende Literatur.

**Termin 1:** Donnerstag, 26. Oktober 2017, 20 Uhr  
*Wiederholung des Films in Tiengen, siehe nächste Seite*

**Ort:** Haus der Sinne in Grafenhausen

**Kosten:** 5,- Euro

**Referentin:** Sabine Amann, Sozialpädagogin (FH), Referentin für moderne Matriarchatsforschung

**Veranstaltet von:**  
 Kath. Bildungswerk Grafenhausen

**„WO DIE FREIEN FRAUEN WOHNEN!“****2. Termin - Filmvorführung mit anschließender Diskussion**

Die Frauen der Mosuo im Süden Chinas sind frei! Frei von hierarchischen Strukturen!  
 Frei von ökonomischen Abhängigkeiten!  
 Frei in den Beziehungen zwischen Mann und Frau! Frei von der Angst, arm zu werden und frei vom Zwang, immer mehr verdienen zu müssen oder Karriere zu machen. Frei davon, sich zwischen Mutter und Vater entscheiden zu müssen, falls diese sich trennen.

Eingebunden in der Clangemeinschaft mit klaren Strukturen und Aufgaben fühlen sich die Frauen und Männer sicher und frei.

Der Film gibt Einblicke in diese matriachale Gesellschaft und geht gleichzeitig der Frage nach, was passiert, wenn die moderne Welt hier Einzug hält.

Nach der Vorführung wird Sabine Amann weitergehende Fragen zum Film bzw. dem Matriarchat beantworten. An einem Büchertisch finden Sie vertiefende Literatur.

**Termin 2:** Freitag, 27. Oktober 2017, 20 Uhr

**Ort:** Ev. Gemeindehaus in Tiengen

**Kosten:** 5,- Euro

**Referentin:** Sabine Amann, Sozialpädagogin (FH), Referentin für moderne Matriarchatsforschung

**Veranstaltet von:**  
 donum vitae Hochrhein e.V. (Schwangerschaftsberatungsstelle)  
 in Kooperation mit der Kommunalen Stelle für Gleichstellung



**LANDKREIS  
 WALDSHUT**

## TEILNEHMENDE GRUPPEN:

- Aktionskreis für Frauengesundheit
- Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, AsF
- Caritasverband Hochrhein e. V.
- Diakonisches Werk Hochrhein, Psychologische Beratungsstelle
- Donum vitae Hochrhein e. V.
- Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland
- FAZ, Familienzentrum Hochrhein Lauchringen
- Frauen für Frauen e. V.
- Frauenreferat, Kath. Diözesanstelle Hochrhein
- Frauen- und Kinderschutzhaus im Landkreis Waldshut
- grieshabervier Leben-Arbeit-Kunst e. V.
- IN VIA Waldshut e. V. Mädchen- und Frauentreff
- Kath. Bildungswerk Grafenhausen
- Kath. Frauengemeinschaft Bonndorf / kfd
- Kath. Dekanat Waldshut / Dekanatsfrauenseelsorge
- Landfrauenbezirk Bonndorf
- Landfrauenbezirk Hotzenwald
- Landfrauenortsverein Ibach
- Landfrauenbezirk Waldshut
- Landfrauenortsverein Dangstetten
- Landfrauenortsverein Kadelburg
- Netzwerk Fortbildung
- Schwarzwaldverein Ortsgruppe Laufenburg
- Unternehmerinnen Netzwerk Hochrhein-Südschwarzwald e. V.
- ZONTA-Club Bad Säckingen

**Kommunale Stelle für Gleichstellung**



**LANDKREIS  
WALDSHUT**

Für mehr **FREIHEIT**

**PRINT  
WEB  
SOCIAL**

**bsconcept** + **HI**  
KONZEPTION + GESTALTUNG

**bsconcept** | Tel. +49 (0) 179 - 679 38 13 | [info@bsconcept.de](mailto:info@bsconcept.de)

**Hochrhein Informatik** | Tel. +49 (0) 170 - 611 6111 | [info@hochrhein-informatik.de](mailto:info@hochrhein-informatik.de)



---

# 2017

---

Oktober

## **DIE FRAUENAKTIONSWOCHEN WERDEN INITIIERT UND KOORDINIERT VON DER**

Kommunalen Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut  
Anette Klaas  
Landratsamt Waldshut  
Kaiserstraße 110  
79761 Waldshut-Tiengen

Tel.: 07751/864020  
Anette.Klaas@landkreis-waldshut.de  
[www.landkreis-waldshut.de](http://www.landkreis-waldshut.de)  
[www.frauenaktionswochen-wt.de](http://www.frauenaktionswochen-wt.de)



**LANDKREIS  
WALDSHUT**